# BWL des Handels 2 – Informationsgrundlagen des Handelsmarketing (IGHMK) Klausurenübung Sommersemester 2009 Aufgaben zu den Gliederungspunkten 1 bis 3

### Aufgabe 1: Wissenschaftsziele und Modelle

Schildern Sie, welche Wissenschaftsziele die Käuferverhaltensforschung verfolgt und mit welchen Arten von Modellen sie wissenschaftliche Fragestellungen lösen kann! Verdeutlichen Sie Ihre Aussagen an einem von Ihnen gewählten Modell!

# <u>Aufgabe 2</u>: **Theoretische Aussagen**

Beschreiben Sie zunächst, was man unter theoretischen Aussagen versteht! Erläutern Sie anschließend a) allgemein und b) an einem Beispiel das Hempel-Oppenheim-Schema!

### Aufgabe 3: Theoretisches Konstrukt

Erläutern Sie, was man in der Käuferverhaltensforschung unter einem theoretischen Konstrukt versteht und welche Anforderungen bei seiner Messung zu beachten sind! Verdeutlichen Sie Ihre Aussagen am Beispiel des Konstruktes "Kaufmotiv"!

### <u>Aufgabe 4</u>: **Einstellungen**

Zeigen Sie die Unterschiede in der Messung der Einstellung in den Modellen von TROMMSDORFF und von FISHBEIN auf!

## Aufgabe 5: Kognitive Konstrukte und Prozesse

Stellen Sie zunächst am Drei-Speicher-Modell von TROMMSDORFF dar, was man unter Informationsaufnahme (Reizung), Informationsverarbeitung (Wahrnehmung) und Informationsspeicherung versteht! Ordnen Sie anschließend den Vorgang der klassischen Konditionierung ein!